



Nutzungsordnung IServ

Präambel

Der Portalserver IServ ist Teil des Medienkonzeptes des Gymnasiums Großburgwedel und dient mit seinen vielfältigen Funktionen neben dem N-Stick als grundlegende Plattform für das digitale Lernen an unserer Schule. Die nachfolgende Nutzungsordnung stellt wichtige Grundregeln im Umgang mit IServ durch die Schülerinnen und Schüler auf.

§ 1 – Nutzungsberechtigte

- (1) Alle Schülerinnen und Schüler sind Nutzungsberechtigte des Portalserver IServ am Gymnasium Großburgwedel.
- (2) Die Benutzung kann eingeschränkt, (zeitweise) versagt oder (zeitweise) zurückgenommen werden, wenn nicht gewährleistet erscheint, dass die betreffende Schülerin oder der betreffende Schüler ihren bzw. seinen Pflichten als Nutzer nachkommen wird.

§ 2 – Zugangsdaten

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten für den Zugang zu IServ jeweils eine individuelle Nutzerkennung und wählen sich ein Passwort (Zugangsdaten). Mit diesen Zugangsdaten können sie sich bei IServ anmelden.

§ 3 – Passwortweitergabe

- (1) Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, ihr Passwort geheim zu halten. Dieses darf insbesondere nicht an andere Personen weitergegeben werden und ist vor dem Zugriff durch andere Personen geschützt aufzubewahren.
- (2) Das Arbeiten unter einem fremden Passwort („Password-Sharing“) ist untersagt.
- (3) Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern muss wie Diebstahl angesehen werden und führt zu entsprechenden Konsequenzen.

§ 4 – Datenschutz

- (1) Die im Rahmen der Zuteilung der Zugangsdaten erhobenen persönlichen Daten der Schülerinnen und Schüler (Name und Klassen-/Kurszugehörigkeit) werden von Seiten der Schule nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, die Weitergabe erfolgt in Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung (z.B. im Rahmen von strafrechtlichen Ermittlungen).
- (2) Die Eingabe von darüberhinausgehenden Daten (z.B. Anschrift, Geburtsdatum etc.) sind im persönlichen Profil möglich, für die Nutzung von IServ aber nicht erforderlich und erfolgen daher in der Verantwortung des jeweiligen Schülers bzw. der jeweiligen Schülerin. Im Rahmen von schulischen Angeboten zum Thema Sicherheit im Internet sollen die Schülerinnen und Schüler für die Veröffentlichung von persönlichen Daten im Internet sensibilisiert werden.

§ 5 – Veröffentlichung von Inhalten

- (1) Es ist untersagt, pornografische, gewaltverherrlichende, rassistische, jugendgefährdende, beleidigende oder sonst strafrechtlich verbotene Inhalte in den Datenordnern unter IServ zu speichern. Ferner dürfen Inhalte, die dem Ansehen oder dem Erscheinungsbild der Schule schaden, nicht verbreitet werden.
- (2) Kommerzielle und parteipolitische Werbung sind untersagt, soweit die Schulleitung oder eine von ihr autorisierte Person sie nicht im Einzelfall in Übereinstimmung mit den einschlägigen Regelungen zulässt.

- (3) Texte, (gescannte) Bilder oder sonstige urheberrechtlich geschützte fremde Inhalte (z.B. Audio- und Videodateien) dürfen nur mit Zustimmung des Urhebers oder der sonstigen Rechteinhaber in den Datenordnern unter IServ gespeichert werden.
- (4) Das Recht am eigenen Bild ist zu beachten. Die Veröffentlichung von Fotos ist nur mit der Genehmigung der abgebildeten Personen gestattet, im Falle der Minderjährigkeit zusätzlich auch von deren Erziehungsberechtigten.
- (5) Jeder Nutzer kann über ein Speichervolumen von 200 MB verfügen, welches zur Speicherung von E-Mail und Dateien genutzt werden kann. Es besteht kein Rechtsanspruch der Nutzer gegenüber dem Gymnasium Großburgwedel auf den Schutz dieser E-Mails und Dateien vor dem Zugriff Unbefugter und auf die verlustfreie Sicherung der bei IServ gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Daten auf externen Speichermedien werden dringend empfohlen.

§ 6 – Verantwortlichkeit

Alle Schülerinnen und Schüler sind für die von ihnen in IServ veröffentlichten Inhalte und Äußerungen innerhalb der gesetzlichen Grenzen (z.B. Vorliegen der Strafmindehaftigkeit ab 14 Jahren; zivilrechtliche Deliktstfähigkeit) verantwortlich, soweit sie nicht glaubhaft machen können, dass ein Missbrauch ihrer Nutzerkennung durch andere Personen stattgefunden hat. Gegenüber der verantwortlichen Schülerin oder dem verantwortlichen Schüler können Maßnahmen nach § 1 Abs. 2 ergriffen werden.

§ 7 – Internetnutzung in der Schule

- (1) Die Nutzung des Internets via IServ im Rahmen des Unterrichts oder zur Unterrichtsvorbereitung (z.B. Freiarbeit) ist gewünscht.
- (2) Eine private Nutzung des Internets via IServ ist grundsätzlich nicht gestattet. Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert, so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist. Die Schule behält sich ausdrücklich das Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor.

§ 8 – Nutzung der Kalender- und Forumfunktion

- (1) Im öffentlichen Kalender einer Gruppe (z.B. einer Klasse oder eines Kurses) sollen nur schulische Termine eingetragen werden. Die nichtöffentlichen, privaten Kalender jedes einzelnen Nutzers können von den Schülerinnen und Schülern nach eigenem Ermessen genutzt werden.
- (2) Die Gruppenforen sollen nur zur Diskussion von (z.B. aus dem Unterricht erwachsenen) schulischen Themen genutzt werden. Bei Missbrauch kann ein Gruppenforum durch einen Administrator deaktiviert werden.

§ 9 – E-Mail-Funktion

- (1) Jeder Nutzer erhält ein eigenes E-Mail-Konto mit der Adresse vorname.nachname@gym-gbw.de
- (2) Um den reibungslosen Betrieb des E-Mail-Systems zu gewährleisten, ist das Versenden von Massenmails, Joke- und Fake-Mails sowie das Eintragen in Mailinglisten, Fan-Clubs oder Weiterleitung auf das IServ-Konto nicht gestattet. Eine Weiterleitung vom IServ-Konto auf ein anderes E-Mail-Konto (z.B. GMail, web.de etc.) ist erlaubt.

§ 10 – Inkrafttreten, Nutzerbelehrung

- (1) Diese Nutzungsordnung tritt am 1.12.2012 in Kraft. Alle Schülerinnen und Schüler werden über diese Nutzungsordnung unterrichtet.
- (2) Die Schülerinnen und Schüler, im Falle der Minderjährigkeit außerdem ihre Erziehungsberechtigten, versichern durch ihre Unterschrift, dass sie diese Nutzungsordnung anerkennen. Dies ist Voraussetzung für die Nutzung.